



LUDWIGSBURG

Volkshochschule digital

06.04.2022

FACHBEREICH BILDUNG UND FAMILIE



Ausgangssituation vor der Pandemie

- In den Seminarräumen im KUZ wurden Beamer, Projektionsflächen nachgerüstet sowie ein Internetzugang installiert
- Verwendung digitaler Unterrichtsbausteine
- Anmeldeverfahren einfach und digital
- Logins für Kursleitende sorgen für Effizienz und Klarheit



Digitales Lernen im Kontext der Pandemie

- Viele Deutsch-Kurse auf ein online-Format umgestellt werden
- Deutsch-Kurse: Unterstützung von Teilnehmenden ohne Zugang zu Technik
- Seit 2020: mehr als 1.700 Lernende in online-Angeboten
- Herausragend: im Dezember 2020 sind 95% aller Deutschlernenden online



Herausforderungen

- Praktikable Tools für online-Unterricht
- Kursleitende schulen und technischen Support für Teilnehmende bieten
- Besondere Herausforderung:
Didaktik für digitalen Unterricht entwickeln

Ausbau der technischen Ressourcen

- Finanzmittel (ca. 60.000€) aus dem „Digitalpaket“:
 - Lehrrechner
 - Ausstattungset für Hybrid-Unterricht
 - Komplettierung der Leinwände
 - Mobile Klassenzimmer





Lehren aus der Pandemie

- Sehr sorgsam mit Didaktik beim Online-Unterrichten umgehen
- Digitale Hürden nicht unterschätzen
- Weiter mit dem Ziel, eine digitale Spaltung der Gesellschaft zu verhindern, helfen
- Mehr als dreiviertel der (bisherigen) Teilnehmenden zieht Präsenzunterricht als Begegnung und direkte Interaktion vor
- Blended Learning und Hybridveranstaltungen sind nach wie vor attraktiver als reine Online-Kurse

Ausblick

- Digitale vhs als Segment dort ausbauen, wo der Nutzen für Interessenten am höchsten ist
- Einige Online-Angebote im Verbund mit anderen Volkshochschulen in Baden-Württemberg
- Neue digitale Angebote für neue Zielgruppen

